

Bibliothek der
Kantonsbibliothek Bern

Aut XXIII, 2c-8

Janke

was Sie in H. in Anzettel mit Bernat Begaber
 verpackt sind. Ich für die splaf. für die
 Überflüß vorzuziehen, so würde die anbländ. fere
 Brief manneschaften die adfleten Zustand
 für die mit ceteris paribus einer, dabei aber
 der Vorzug geben, ist natürlich; ~~es~~ wird aber
 unpassend sein, wenn bei der Entscheidung etwas
 Unrecht mit Gewiss fallen, die venia
 legendi bekräftigt ja aber nicht eine Unpassung
 in dem nicht eigentl. eine Antwortpflicht
 auf solche. Ap. in Janke als die Schrift
 die für A. gefaltvoll genug, die die Zulassung
 der P. D. überführt zu verfertigen, so
 würde ich nicht glauben, es ist bei der die
 Berufung auf Begaber, überl. fere
 davon abfallen lassen würde. Vielleicht
 geduldsigere je ferner Norden, die sich auf
 die Schrift der Theologie so mit ungebräun,
 groß für die Holländ. Universität. Ob
 es dann aber weiter gefördert i. auf ein mal
 für eine Propädeutik in Naturwissenschaften,

Ich wird ja in Gegenwart der Herren bei
mit freundlichen Grüßen
Ihre ergebene
Dienerin